

Link: <https://www.computerwoche.de/a/projekte-werden-riskanter-und-komplexer,2522978>

Forrester Analyse

## Projekte werden riskanter und komplexer

Datum: 19.09.2012  
Autor(en):Ima Buxton

**Die weltweiten Investitionsausgaben sind zurück auf Vorkrisenniveau. Doch fast ein Viertel der Projekte erreicht nicht die erforderliche Mindestrendite. Unternehmen gehen höhere Risiken ein als noch 2008.**



Foto: Fotolia, G. Sanders

Die Pause bei den Investitionsausgaben, die auf die Wirtschaftskrise 2008/2009 folgte, scheint beendet. Die Unternehmen investieren aktuell elf bis zwölf Billionen Dollar jährlich und werden ihre Ausgaben voraussichtlich um mindestens zehn Prozent pro Jahr steigern. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie „Excellence in Capital Projects (ExCap) II“, in der A.T. Kearney die führenden Trends und Best Practices im Management von Investitionsprojekten untersucht. Für die Studie befragte das Beratungsunternehmen, nach 2008 bereits zum zweiten Mal, weltweit knapp 150 Führungskräfte.

Im Verlauf ihrer Projekte überschreiten 14 Prozent den gesteckten Finanzrahmen um zehn Prozent. Jedes dritte Projekt überzieht überdies den vorgesehenen Zeitplan um mehr als ein Zehntel. Ein hoher Anteil der Investitionsprojekte könne nicht als wirtschaftlich angesehen werden, schließen die A. T. Kearney-Analysten: 23 Prozent erreichten nicht die erforderliche Mindestrendite. Insgesamt liegen jedoch heute weniger Projekte hinter den Vorgaben als noch 2008.

### 60 Prozent der Projekte sind wachstumsorientiert

Unterdessen hat sich das Wesen von Investitionsprojekten verändert. Die Firmen geben sich im Bemühen um nachhaltigeres Wachstum risikofreudiger und betreten mit ihren Projekten häufiger Neuland. So planen drei Viertel der Studienteilnehmer Investitionsprojekte in den aufstrebenden Märkten, um vom dort herrschenden wirtschaftlichen Wachstum und den Kostenunterschieden profitieren zu können. 76 Prozent der Unternehmen haben überdies in neue oder erstmals eingesetzte Technologien investiert, um beim technologischen Fortschritt mithalten zu können und damit wettbewerbsfähig zu bleiben. So ist nur folgerichtig, dass laut Erhebung 60 Prozent der heutigen Projekte wachstumsorientiert sind, also etwa dem Aufbau von Kapazitäten gelten.

Diese Veränderungen spiegeln sich auch in den Sorgen der Führungskräfte wider. Sie fürchten vor allem ein größeres Projektrisiko und eine höhere Komplexität als 2008. Auch ein Mangel an geeigneten Projektmanagern und Ingenieuren sowie die Kapitalkosten und -verfügbarkeit bereiten den Managern Kopfzerbrechen.

## **Hochentwickeltes Risikomanagement**

Unternehmen mit erfolgreichem Management ihrer Investitionsprojekte zeichnen sich dadurch aus, dass sie dem Senior-Management eine wichtige Rolle zuerkennen. Zugleich verfügen diese Firmen über ein hochentwickeltes Risiko-Management und betrachten Projekte nicht als singuläres Vorhaben, sondern als Portfolio, wodurch sich umfassende Synergieeffekte erzielen lassen.

---

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.